

Solarpotenziale am Standort

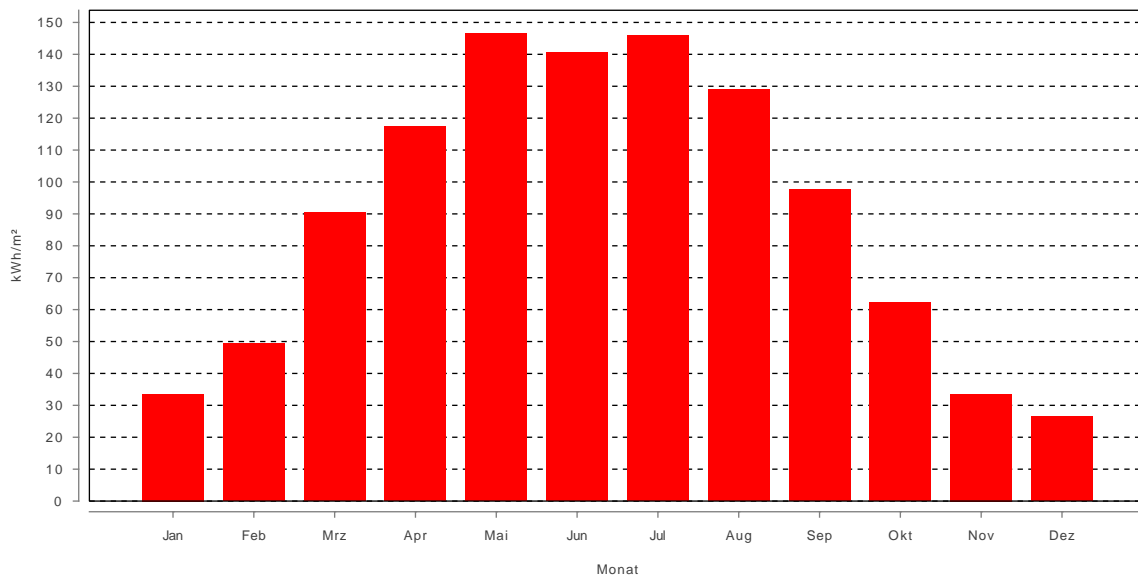
Simulation der Solarstrahlung und Sonnenscheindauer

Angaben zum gewählten Standort im Oberflächenmodell

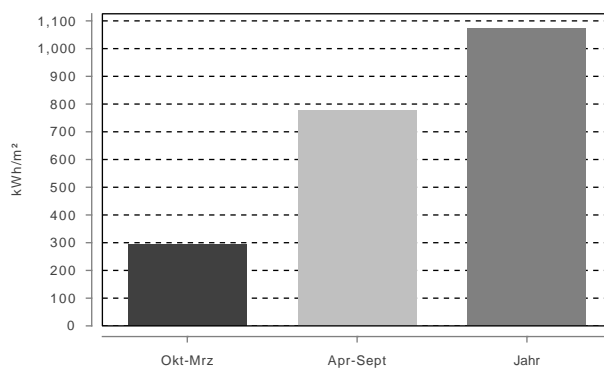
Position MGI Austria West	32472 RW; 236064 HW
Position WGS 84	10°45'43" Ost; 47°15'45" Nord
Höhe über Adria	822 m
Höhe über Oberfläche	2.0 m
Neigung (Standardwert)	0 °
Fläche (Standardwert)	1 m ²
Solarstrahlung Jahr	1,072 kWh/m ²
Solarstrahlung Sommer	777 kWh/m ²
Solarstrahlung Winter	295 kWh/m ²



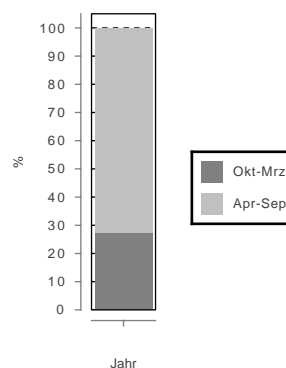
Solarstrahlung nach Monaten



Solarstrahlung nach Jahresabschnitten



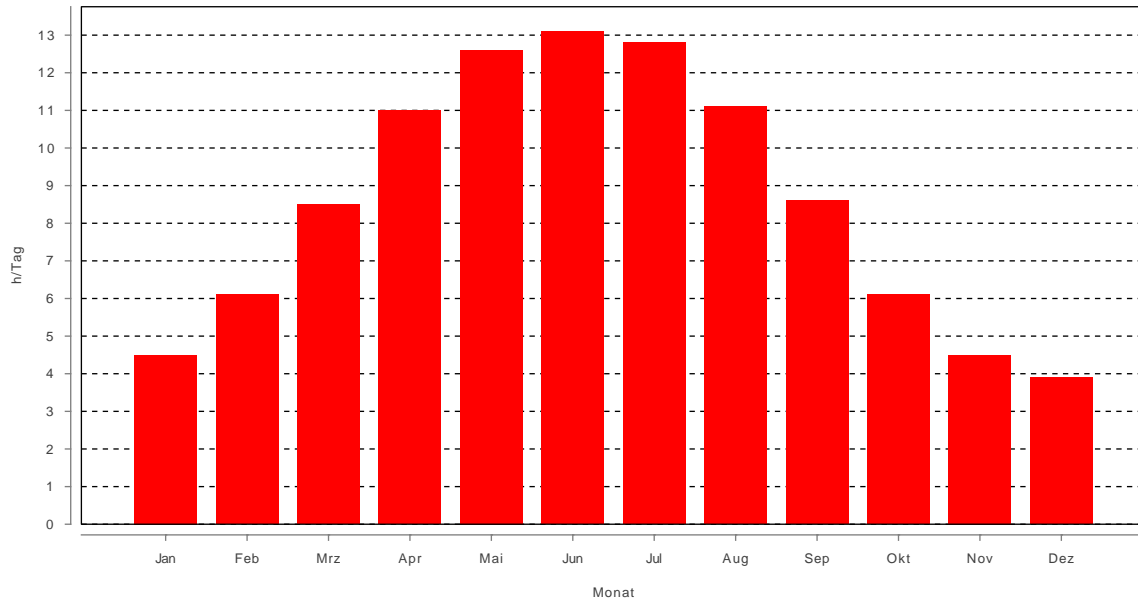
Verteilung in %



Monat	kWh/m ²
Jan	34
Feb	49
Mrz	90
Apr	117
Mai	146
Jun	140
Jul	146
Aug	129
Sep	98
Okt	62
Nov	34
Dez	26
Okt-Mrz	295
Apr-Sept	777
Jahr	1,072

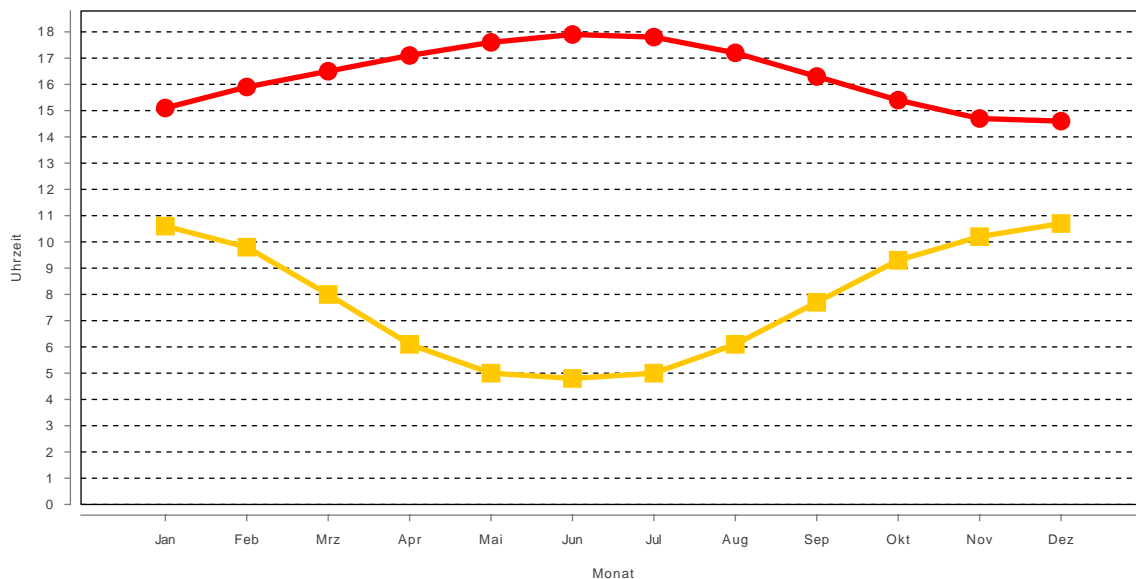
In der Berechnung der Solarstrahlung für den gewählten Standort sind die Einwirkungen der Fernverschattung durch das Gelände und der Nahverschattung durch Gebäude und Vegetation, sowie atmosphärische Korrekturen auf Grundlage gemittelter Klimadaten bereits berücksichtigt. Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen den Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!

Sonnenscheindauer in Stunden für den 21. Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen der Sonnenscheindauer des gewählten Standortes erfolgen für jeden 21. Tag im Monat. Die Ergebnisse zeigen das maximale Potenzial der Sonnenscheindauer unter Berücksichtigung der Fern- und Nahverschattung auf, darin sind die Einflüsse von Bewölkung nicht enthalten.

Zeitpunkte von Sonnenauf- und -untergang am 21.Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen des Sonnenauf- und des Sonnenuntergangs für den gewählten Standort am 21. Tag eines jeden Monats erfolgt unter Berücksichtigung von Fern- und Nahverschattung.

Die berechneten Zeiten sind als Ortszeit (Sonnenzeit für den gewählten Standort) angegeben. Diese Zeitangaben sind gegenüber der Mitteleuropäischen Uhrzeit MEZ bzw. MEZ Sommerzeit um die Zeitdifferenz von +4 Minuten je Längengrad zwischen der Position und dem Längengrad 15° zu korrigieren. Die Zeitdifferenz von Ortszeit zu MEZ beträgt in Tirol ca. 8 min an der Ostgrenze zu Kärnten und ca. 20 min an der Westgrenze zu Vorarlberg.

Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!